

## Veranstaltungsreihe: Fakten schaffen (Berlin, Nov 16 – Feb 17)

Berlin, UDK, 07.11.2016–13.02.2017

[www.udk-berlin.de/graduierntenkolleg/veranstaltungsreihe](http://www.udk-berlin.de/graduierntenkolleg/veranstaltungsreihe)

Renate Wöhrer

FAKTEN SCHAFFEN. Von der Kunst und der Wissenschaft des Dokumentierens

Veranstaltungsreihe des DFG-Graduiertenkollegs „Das Wissen der Künste“

Sowohl in den Künsten als auch in den Wissenschaften wird das Dokumentieren als eine spezifische Art der Wissensgenerierung des 20. und 21. Jahrhunderts eingesetzt, bei der Sachverhalte gleichzeitig festgehalten, belegt und vermittelt werden. Praktiken des Dokumentierens verknüpfen dabei Fragen nach Fakt und Fiktion mit denen nach Material und Materialität, medialen und technischen Bedingungen sowie Räumen und Institutionen. Mit der Inanspruchnahme der Autorität von Dokumenten schaffen Künste und Wissenschaften Wirklichkeiten, die elementar auf die Wissenserzeugung beider rückwirken.

An sieben Abenden kommen Künstler\_innen und Wissenschaftler\_innen zusammen, um ihre Projekte, Forschungen und Perspektiven vorzustellen und gemeinsam über das Dokumentieren in seinen unterschiedlichen Ausformungen, Qualitäten und Funktionen zu diskutieren.

7.11.2016 Reconsidering the Shape of Evidence. Visual Documents in and Beyond Contemporary Art (Vortrag in englischer Sprache)

Sophie Berrebi (Universität von Amsterdam)

21.11.2016 Narrative, Institutionen und Akteur\_innen der Archivierung von Theater

Kurzvorträge mit anschließendem Podiumsgespräch von

Stefanie Wenner (Hochschule für Bildende Kunst Dresden, Archiv des freien Theaters) und

Erdmut Wizisla (Bertolt-Brecht-Archiv und Walter Benjamin Archiv der Akademie der Künste Berlin)

5.12.2016 Der zukünftigen Erinnerung überliefern – Dokumente der Vergangenheit im Denkmalinventar (Vortrag)

Matthias Noell (Universität der Künste Berlin)

9.1.2017 Schiffbruch mit Zuschauer: Philip Scheffners „Havarie“ und die Arbeit des Dokumentarfilms an einer Daseinsmetapher (Vortrag)

Friedrich Balke (Ruhr-Universität Bochum)

23.1.2017 Fakt und Fiktion in der Videokunst

Künstlerpräsentation (in englischer Sprache) von John Smith (video artist, London) und anschließendes Gespräch mit Volker Pantenburg (Freie Universität Berlin)

6.2.2017 Aufzeichnen und Vermitteln darstellender Kunst durch Dokumentationen

Kurzvorträge mit anschließendem Podiumsgespräch von  
Franz Anton Cramer (Paris Lodron-Universität Salzburg) und  
Virginia Thielicke (Theaterpädagogin, Hamburg)

13.2.2017 Poetiken und Politiken wissenschaftlicher Sound-Archive

Kurzvorträge mit anschließendem Podiumsgespräch von  
Gilles Aubry (sound artist, Berlin) und  
Viktoria Tkaczyk (Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte, Humboldt-Universität zu  
Berlin)

Montags, 18-20 Uhr

Ort: Universität der Künste, Berlin

Hardenbergstr. 33

Raum 310

10623 Berlin

Konzeption: Ina Driemel, Barbara Gronau, Lisa Großmann, Robert Patz und Renate Wöhrer

Organisation: Maja Figge, Leonie Grützmacher

Quellennachweis:

ANN: Veranstaltungsreihe: Fakten schaffen (Berlin, Nov 16 - Feb 17). In: ArtHist.net, 27.10.2016. Letzter  
Zugriff 05.04.2026. <<https://arthist.net/archive/14060>>.